

Die Schriftleitung wurde durch Peter X. Kunz, Michael Quest und Werner Schulze unterstützt. Ab Heft 20 liegt die Redaktion in den Händen des Verfassers.

Im Gegensatz zur ursprünglichen Absicht hat sich „bembix“ zu einer wissenschaftlichen Fachzeitschrift entwickelt und zwar ziemlich schnell. Kurz vor dem 20. Geburtstag von „bembix“ ist es bestimmt nicht übertrieben zu behaupten, dass „bembix“ vom Werdegang, von der Dauer des Bestehens, der Vielzahl und Vielfalt der veröffentlichten Originalarbeiten und dem Umfang aller Ausgaben zusammen in Mitteleuropa und darüber hinaus einzigartig ist. Mit dem hier vorliegenden Heft Nr. 36 sind insgesamt **1936** Seiten veröffentlicht (Tab. 1).

R. THEUNERT

## Buchbesprechung

bembix 36 (2013): 3

PEETERS, T. M. J., NIEUWENHUIJSEN, H., SMIT, J., VAN DER MEER, F., RAEMAKERS, I. P., HEITMANS, W. R. B., VAN ACHTERBERG, K., KWAK, M., LOONSTRA, A. J., DE ROND, J., ROOS, M. & REEMER, M. (2012): De nederlandse bijen (Hymenoptera: Apidae s. l.). Reihe „Natuur van Nederland“, Band 11. 544 Seiten. Herausgeber: Naturalis Biodiversity Center & European Invertebrate Survey, Leiden. ISBN 978-90-5011-447-9. Preis: ca. 55 €.

Wenn man den Schutzumschlag entfernt, blickt man auf vier kleine Goldsterne, die das in den Buchdeckel eingeprägte Gebiet der Niederlande umgeben, für jede Himmelsrichtung einen. Würde man Sternchen für die Qualität und Verarbeitung des Buches vergeben, müsste man wenigstens noch einen hinzufügen. Ein 30x24x3 cm großes und 2,5 kg schweres Monumentalwerk, in dem die in den Niederlanden nachgewiesenen Arten ab Seite 187/188 vorgestellt werden. Zuvor werden umfassend die Geschichte der Erforschung der niederländischen Bienenfauna, die Wechselbeziehungen zwischen Blumen und Bienen, das Leben der brutschmarotzenden Arten, die Landschaftstypen, einige Veränderungen in der niederländischen Bienenfauna und noch vieles mehr behandelt. Von vielen Arten sind hervorragende Aufnahmen Teil des Buches, und zu jeder Art gibt es eine Nachweiskarte mit Unterteilung in die Zeiträume vor 1970, 1970 bis 1989 und 1990 bis 2011. Flugzeitdiagramme (für beide Geschlechter), Habitatangaben und Informationen zur Lebensweise sind bei jeder Art so selbstverständlich wie am Ende ein umfangreiches Literaturverzeichnis. Der Blick erfolgte „über den Tellerrand hinaus“, soll heißen, dass die Nachbarstaaten nicht unbeachtet blieben. Es hätte den Autoren allerdings gut angestanden, wenn sie auch den Wildbienenatlas aus dem an die Niederlande grenzenden Niedersachsen ausgewertet hätten. Diese kleine Mäkelei sei erlaubt.

R. THEUNERT

---

**Redaktionsschluss für „bembix 37“ = 30.09.2013**

bembix 36 (2013) 3

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bembix - Zeitschrift für Hymenopterologie](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [36](#)

Autor(en)/Author(s): Theunert Reiner

Artikel/Article: [Buchbesprechung. 3](#)